

Weise, Christian: Nachsprung (1701)

1 Lustig ihr mädgen die hochzeit ist aus/
2 Wandert mit euren bedienten hinauß/
3 Lasset euch aber beyleibe nicht hertzen/
4 Gehet fein leise/ die mutter die wacht/
5 Lasset die kerlen einandermahl schertzen/
6 Hätten sie vormahls sich lustig gemacht.

7 2. Gehet geschwinder ihr kindergen ihr/
8 Leget euch nieder und schlaffet dafür/
9 Sehet die armen verliebeten schafe/
10 Sind sie nicht truncken/ sie stehen ja kaum/
11 Springet inzwischen und tantzet im schlafe
12 Morgen erzehlet den lustigen traum.

13 3. Gehet und leget euch immer zur ruh/
14 Hört ihr noch lange den ständigen zu?
15 Sehet die mutter die legt sich ans fenster
16 Nehmet euch besser im finstern in acht:
17 Wünschet ihr niedlichen gassengespenster
18 Allerseits eine geruhige nacht.

(Textopus: Nachsprung. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/9130>)